

PRESSEMELDUNG

14. NOVEMBER 2016 / 2 SEITEN

SCHLOSS HEIDELBERG: DIE MILLION IST ERREICHT

Schloss Heidelberg

Gäste in Schloss Heidelberg: Seit Freitag ist die Million überschritten

Seit einigen Jahren erreicht Schloss Heidelberg im November verlässlich die Million: Auch in diesem Jahr ist das wieder gelungen. Am 11. November um 12.30 Uhr ergab die Zählung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, dass die magische Marke jetzt überschritten ist.

EINE WOCHE FRÜHER DEN SCHWELLENWERT ERREICHT

2015 dauerte es bis zum 18. November, bis Michael Bös, der Leiter der Schlossverwaltung Heidelberg, die Besucherin begrüßen konnte, mit deren Eintritt ins Schloss die Million voll war. 2016 war es eine ganze Woche früher als im Vorjahr, als man sich der magischen Zahl näherte – und am Freitag war es dann soweit. Um 12.30 Uhr überreichte der Leiter der Schlossverwaltung einer Familie, die gemeinsam den Hof betrat, einen Blumenstrauß und für jeden der vier Gäste eine „Schlosscard“ mit 24 Eintrittskarten in 24 Schlösser, Klöster und Gärten.

STABILE UND KONTINUIERLICHE BESUCHERZAHLEN

„Wir liegen dieses Jahr wieder gut in der Besuchergunst“, erklärt Michael Bös. Erst Anfang Oktober war das Ergebnis einer internationalen Umfrage der Deutschen Zentrale für Tourismus veröffentlicht worden, bei der Schloss Heidelberg, zusammen mit der Altstadt, auf Platz 2 unter den Orten glänzt, die man in Deutschland gesehen haben muss. Seit Jahren legt das Schloss in der Besuchergunst kontinuierlich zu. Immer im November übersteigt die Besucherzahl die Million. Im Gesamtjahr 2014 erreichte das Schloss 1.131.278 Gäste. 2015 waren es mit 1.158.693 noch einmal 2,4 % mehr. Vergleicht man mit einem älteren Wert, ist die Steigerung staunenswert: Noch 2009 lag die Besucherzahl bei 874.091

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

14. NOVEMBER 2016 / 2 SEITEN

SCHLOSS HEIDELBERG: DIE MILLION IST ERREICHT

Personen. In sieben Jahren 284.602 Besucher mehr oder 24,56 % – das ist ein spektakulärer Zuwachs.

VORSICHTIGE ZURÜCKHALTUNG FÜR DAS RESTLICHE JAHR

Für das Jahr 2016 sind die Erwartungen der Verantwortlichen für die berühmtesten Schlossruine der Welt vorsichtig: „Die Schlossweihnacht wird uns sicher fehlen in der Jahresbilanz“, erklärt Schlossmanager Michael Bös. Zu ändern ist daran nichts: Die beliebte Veranstaltung in der Vorweihnachtszeit musste für dieses Jahr abgesagt werden, weil die dauerhafte Unruhe im Advent die Fledermäuse im Schloss in ihrem Winterschlaf gefährdet. Denn die Schlossruine ist nicht nur ein herausragendes Kulturdenkmal, sondern auch der bedeutendste Winterschlafplatz der absolut geschützten Tiere in Nordbaden. Als man feststellen musste, dass sich die „Schlossweihnacht“ negativ im Bestand der Fledermäuse niederschlug, zogen die Staatlichen Schlösser und Gärten die Konsequenz. Weihnachtsstimmung zieht trotzdem im Schlosshof von Heidelberg ein: Vom 1. Advent an werden an allen Wochenenden Chöre und Ensembles auf dem Schloss auftreten und für adventliche Klänge sorgen.

WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).